

ERZIEHUNGSWISSENSCHAFTLICHE FAKULTÄT
DER UNIVERSITÄT ERLANGEN-NÜRNBERG

Lehrstuhl für Schulpädagogik

Dr. Oskar Seitz, Akad. Rat

Regensburger Str. 160
90478 Nürnberg, 7.2.94
Tel.-Vermittl.: 0911/5302-1
Durchwahl: 0911/5302-526

Herrn
Kees Both
CPS Amersfoortsestraat 30
Postbus 30

NL - 387A CA Hoevelaken

Lieber Kees,

herzlichen Dank für Ihre schnelle Antwort!
Ich habe nun für den 3. Juni, ca. 14 Uhr bei Ihnen in
Hoevelaken ein Gespräch eingeplant. Wenn es am Montag, den
30.5., doch noch gelingen sollte, einen kurzen Termin am Nach-
mittag zu bekommen, lassen Sie es mir bitte möglichst bald wis-
sen! Wir würden uns darüber freuen!

Insbesondere freue ich mich darüber, daß die Niederländer bei
uns im Sinne einer Fortbildung für Jenaplan-interessierte Leh-
rer tätig ^{wären}. Bereits mehrmals habe ich mit Professor Clasen
über diesen Punkt gesprochen; allerdings zeigte er wenig Inter-
esse an einer geregelten Fortbildung für unsere Lehrer. Klassen

Ich lese, daß Sie den Lehrern in Gotha geholfen haben, ein
Schulkonzept zu verfassen. Dieses Schulkonzept würde mich sehr
interessieren, da auch wir irgendwann nicht umhin können, ein
solches Konzept vorzulegen, wenn wir eine Schule beantragen
wollen.

Die Internationalisierung der Jenaplan-Zeitschrift finde ich
gut und richtig. Auch den Beitrag zum "Internationalen Lernen"
würde ich selbstverständlich gerne lesen.

Was die Zusammenarbeit zwischen der Jenaplan-Gesellschaft und
unserer kleinen Gruppe, also einer gemeinsamen Arbeit an einer
Zeitung, z.B. "Forum Jenaplan", anbelangt, würden wir gerne noch
abwarten. Unser nächstes Ziel ist es, in Bayern bekannt zu wer-
den und immer mehr interessierte Pädagogen zu gewinnen, die uns
durch ihre Arbeit unterstützen. Noch sind wir nicht so weit, um